

## Bestätigung der Schule

(vom Antragsteller auszufüllen)

Für \_\_\_\_\_  
(Name, Vorname)

geboren am \_\_\_\_\_

- Ich bin damit einverstanden, dass das zuständige Jobcenter/die zuständige Kommune die für die Prüfung des Anspruchs auf Lernförderung erforderlichen Daten (vgl. Feld „von der Schule auszufüllen“) bei der Schule einholt, und entbinde Frau/Herrn \_\_\_\_\_ (Lehrerin/Lehrer) für Rückfragen hierzu von der Schweigepflicht.
- Ich werde die Bestätigung der Schule selbst beibringen. Für eventuelle Rückfragen des Jobcenters/der Kommune bei der Prüfung des Anspruchs auf Lernförderung entbinde ich Frau/Herrn \_\_\_\_\_ (Lehrerin/Lehrer) von der Schweigepflicht.

Meine Einwilligung in die Weitergabe von Daten (durch Entbindung der genannten Lehrer von der Schweigepflicht) habe ich freiwillig abgegeben. Sie kann verweigert oder jederzeit gegenüber dem Jobcenter/dem kommunalen Träger widerrufen werden mit der Folge, dass die Schule die für die Prüfung des Anspruchs auf Lernförderung erforderliche Eignung und Erforderlichkeit einer ergänzenden angemessenen Lernförderung nicht bestätigen kann.

Ort/Datum

Unterschrift Antragstellerin/  
Antragsteller

Ort/Datum

Unterschrift des gesetzlichen  
Vertreters minderjähriger  
Antragstellerinnen/Antragsteller

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

(vom Fach- bzw. Klassenlehrer auszufüllen)

Für die o. g. Schülerin/den o. g. Schüler besteht Lernförderbedarf (Nachhilfe) für

Unterrichtsfach \_\_\_\_\_, in der Klassenstufe \_\_\_\_\_

für einen Förderzeitraum vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

in einem Umfang von \_\_\_\_\_ Stunden  wöchentlich  monatlich

**oder**

im Umfang von einer Stunde pro Woche und Unterrichtsfach für einen Zeitraum von sechs Monaten, längstens bis zum Ende des Schuljahres (entspricht i.R. den notwendigen/erforderlichen Umfang aus pädagogischer Sicht)

Es wird bestätigt, dass ergänzende angemessene Lernförderung geeignet und zusätzlich erforderlich ist, um die nach den schulrechtlichen Bestimmungen festgelegten, wesentlichen Lernziele zu erreichen. Zu diesen Lernzielen gehört nicht das Erreichen eines höherwertigen Schulabschlusses oder Verbesserung des Notendurchschnitts.

Das Erreichen der wesentlichen Lernziele (**im Regelfall die Versetzung**) ist gefährdet. **Eine Notenübersicht/Dokumentation Lernentwicklungsgespräch ist dieser Bestätigung immer beizufügen.**

Im Falle der Erteilung von Nachhilfeunterricht besteht eine positive Versetzungsprognose.

Die Leistungsschwäche ist **nicht** auf unentschuldigte Fehlzeiten oder anhaltendes Fehlverhalten zurückzuführen.

Geeignete kostenfreie schulische Angebote bestehen nicht.

(Bitte zutreffende Sachverhalte ankreuzen)

Werden besondere Anforderungen an die Art der Nachhilfe oder die Qualifikation des Nachhilfelehrers gestellt?

nein

ja, bitte ausführlich begründen:

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Für Rückfragen**

Ansprechpartner/in ist Frau/Herr

Telefondurchwahl/E-Mail (wg. evtl. Kontaktaufnahme)

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Ort, Datum

**Stempel der Schule**

Unterschrift der Lehrkraft